

Wer schützt unsere Verfassung?

**in Kooperation mit der Vereinigung Liberaler Juristen
Niedersachsen e. V.**



Art. 20 Abs. 3 Grundgesetz bestimmt, dass die Gesetzgebung an die verfassungsmäßige Ordnung gebunden ist. Auch wenn dies selbstverständlich klingt, ist es dennoch erörterungsbedürftig. Immer wieder sieht sich das Bundesverfassungsgericht als Hüterin des Grundgesetzes gezwungen, die Verfassungswidrigkeit einzelner Regelungen in Parlamentsgesetzen oder ganze Gesetze für verfassungswidrig zu erklären. Ein jüngstes Beispiel ist die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zum BKA-Gesetz, wonach einzelne Befugnisse des Bundeskriminalamtes zur Erhebung und Speicherung von Daten in ihrer aktuellen Form nicht mit dem Grundgesetz vereinbar sind. Und auch mit der Entscheidung vom 15. November 2023 zur Umwidmung von Corona-Mitteln durch den Bundestag hat das Bundesverfassungsgericht dem Gesetzgeber Grenzen aufgezeigt, was zu nachhaltigen Verwerfungen innerhalb der aktuellen Bundesregierung geführt hat.

Gemeinsam wollen wir der Frage nachgehen, ob es sich dabei um Einzelfälle

handelt, die als Beleg für einen funktionierenden Kontrollmechanismus gesehen werden können, oder ob es sich um eine bedenkliche Entwicklung handelt, nach der der Gesetzgeber die verfassungsmäßigen Grenzen auslotet und diese auch - womöglich auch sehndes Auges - bereit ist, zu überschreiten. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Mit ihrer Kampagne **UP for democracy** setzt sich die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit für die Stärkung demokratischer Werte wie Freiheit, Rechtsstaatlichkeit und Gleichberechtigung weltweit ein. Sie ruft zum Engagement für diese Werte auf und motiviert zur Beteiligung an demokratischen Prozessen. Gemeinsam wollen wir eine Welt gestalten, in der freie Demokratien gedeihen können! UP for democracy!

Mittwoch, 20.11.2024

19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Hannover

Historisches Leibnizhaus Hannover

Holzmarkt 4-6

30669 Hannover

Mitveranstalter



Vereinigung Liberaler Juristen Niedersachsen e.V.

Walter-Giesecking-Straße 22

30159, Hannover

Tagesordnung am Mittwoch, 20. November 2024

19:00 Uhr

Herzlich Willkommen!

Thomas Pfeleiderer LOSStA a.D.

Vorsitzender der Liberalen Juristen Niedersachsen e.V.

Input und Podiumsgespräch

Prof.Dr. Henning Radtke

Richter des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG)

Stephan Thomae MdB

Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag

Bringen Sie sich ein

Zeit für Fragen und Diskussion

Moderation:

Sarah Buss

21:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Moderation / Gäste



Moderation

Sarah Buss

ist seit 2010 Richterin und seit 2015 Richterin am Amtsgericht in Aurich. Politisch ist sie bei den Freien Demokraten aktiv. Im Landesverband Niedersachsen ist sie dort als justizpolitische Sprecherin tätig.



Gast

Prof.Dr. Henning Radtke

ist Richter des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG) und gehört seit 2018 dem Ersten Senat des BVerfG an. Zuvor war er Richter am Bundesgerichtshof. Außerdem ist Herr Radtke Honorarprofessor an der Leibniz Universität Hannover, wo er vor seiner Tätigkeit als Richter bereits Lehrstuhlinhaber für Strafrecht, Strafprozessrecht und Internationales Strafrecht und von 2009 bis 2011 zudem Dekan der Juristischen Fakultät war. Er ist seit 2022 Vorsitzenden der Ständigen Deputation des Deutschen Juristentag (djt) war Präsident des diesjährigen 74. djt in Stuttgart.



Gast

Stephan Thomae MdB

ist Rechtsanwalt und Fachanwalt. Er ist Parlamentarischer Geschäftsführer der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag. Dort ist er u.a. im Rechtsausschuss und im Ausschuss für Inneres und Heimat aktiv.